

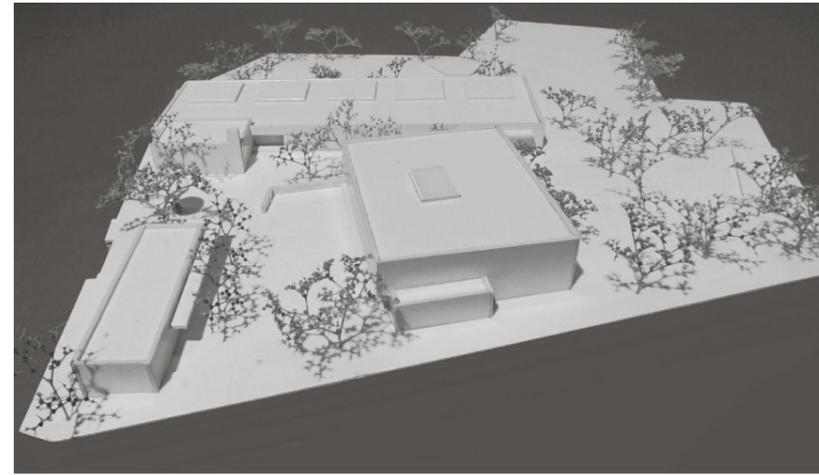
KINDER - UND GEMEINDEZENTRUM PYRA



LAGEPLAN 1:500



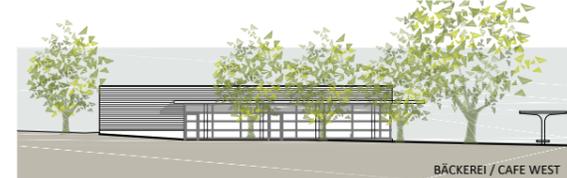
STRUKTURPLAN 1:1000



Städtebau
 Auf den grundlegenden Anspruch einen neuen Ortsplatz für Veranstaltungen und als Identifikationspunkt zu definieren wird mit der Anordnung von drei Baukörpern um einen neuen Platz reagiert. Dieser Platz wird wie folgt umrahmt: Im Norden das bestehende Feuerwehrhaus / im Osten das Bäckerei - Café und ein „Waldchen“ mit Jugendtreffpunkt / im Süden der Kindergarten / im Westen das Gemeindeamt mit Saal und Bibliothek.
 Dieser Platz ergänzt organisch den bestehenden, gegliederten zentralen Freiraum des Ortes mit Hauptstrasse, Kirche und Kirchenplatz (siehe Strukturplan). Er wird als Fußgängerzone gestaltet und bietet hohe Aufenthaltsqualität und Windschutz durch das zweigeschossige Gemeindeamt auf der Westseite.



BÄCKEREI / CAFE SCHNITT

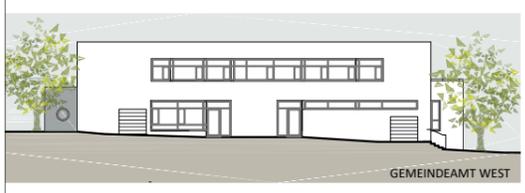


BÄCKEREI / CAFE WEST

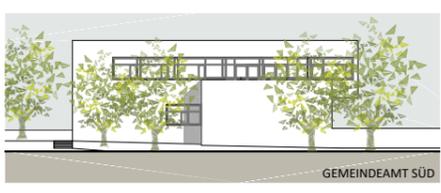


KINDERGARTEN SCHNITT

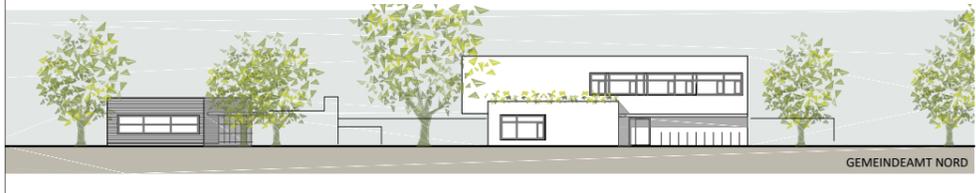
GEMEINDEAMT ÖST



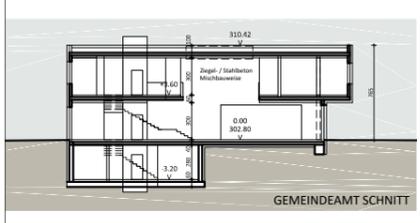
GEMEINDEAMT WEST



GEMEINDEAMT SÜD



GEMEINDEAMT NORD



GEMEINDEAMT SCHNITT



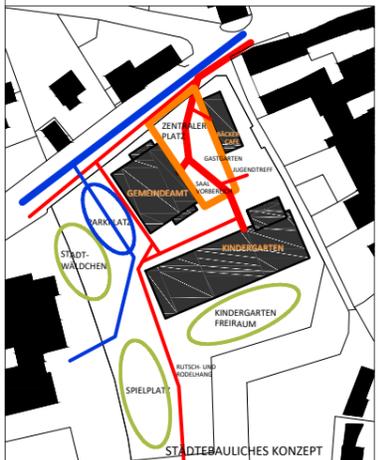
GEMEINDEAMT OBERGESCHOSS

GEMEINDEAMT UNTERGESCHOSS

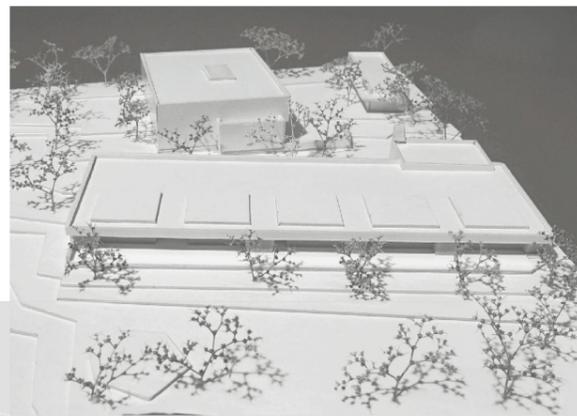


ERDGESCHOSS GESAMT

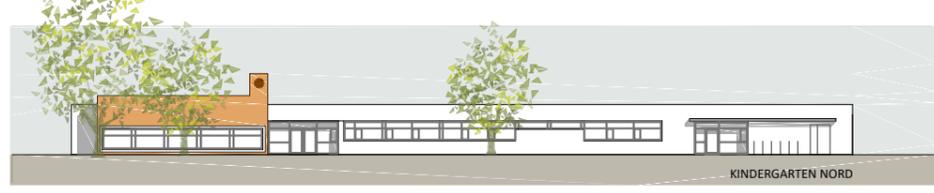
Freiraumkonzept und Erschließung
 Die Erschließung erfolgt wie vorgegeben von Norden her. Als Fahrverbindung im Areal ist die Zufahrt zum Untergeschoss der Schule ausgebildet, die, sehr ökonomisch, gleichzeitig die Erschließung des Parkplatzes ist. In diesem integriert auch die Lieferzonen für die Lager und den Kindergarten.
 Der zentrale Platz wurde schon oben beschrieben. Er wird versickerungsoffen gepflastert und an den Rändern mit Bäumen gerahmt.
 Der Kindergarten erhält seine Freiflächen an der Südseite, mit Zugang zum geländeintegrierten Rutsch- und Rodelhang.
 Der öffentliche Spielplatz mit Schulinutzung bleibt in seiner Lage (am Südende des Areals) und Gestaltung erhalten (keine Baukosten).
 Der Bereich zwischen Gemeindeamt und Schule wird mit dem von Bäumen gerahmten Parkplatz und - zur Schule hin - einer Grünfläche mit naturnaher Gestaltung („Stadtwaldchen“) belegt.



STÄDTBAULICHES KONZEPT



KINDERGARTEN SÜD



KINDERGARTEN NÖRD